

**Tennis**

# Sieg im Gipfeltreffen

Meerholzer Damen mit 9:5 gegen Verfolger Großenhausen erfolgreich – Herren 50 stark

GELNHAUSEN (red). Die Damen des TC Meerholz haben das „Gipfeltreffen“ Erster gegen Zweiter gegen den TCAS Großenhausen mit 9:5 gewonnen und die Tabellenspitze behauptet. Die Einzel gewannen Rebecca Großberger, Julia Spahn und Nina Lauber. Das erste Doppel mit Katinka Mielsch und Rebecca Großberger war ebenfalls erfolgreich und machte den Sieg perfekt.

Die Damen 40 (BOL) gewannen in Dörnigheim mit 10:4. Die Gastgeber traten mit zwei starken Spielerinnen auf Position eins und zwei an; die weiteren Positionen waren deutlich schwächer besetzt. So gingen dann auch die vorderen beiden Spiele (Meyer und Lauber) verloren, während Doris Köhler und Ingrid Strö an drei und vier in jeweils zwei Sätzen gewinnen konnten. Elke Lauber unterlag knapp im dritten Satz. In den Doppeln kombinierten die Dörnigheimerinnen dann jeweils „stärker“ mit „schwächer“. Jedoch ging diese Taktik nicht auf, und die Meerholzerinnen gewannen beide Doppel in der Besetzung Meyer/Lauber und Köhler/Ström in jeweils zwei, wenn auch hart umkämpften, Sätzen.

Mannschaftsführerin Doris Köhler ist mit dem derzeitigen vierten Platz in dieser Mammutgruppe vollauf zufrieden.

Die zweite 40er Mannschaft (Bezirk B) konnte an die Doppelstärke der ersten nicht anknüpfen und verlor nach einem zwischenzeitlichen 2:2 noch mit 4:0 in Ostheim. Anneliese Rudolph und Sylvia Wilhelm verloren ihr Einzel, Rudolph im dritten Satz. Claudia Bienmüller und Heide Burkhardt gewannen in je zwei Sätzen. Die Hereinnahme von Claudia Dorn und Sybille Gudacker in die Doppelbesetzung zahlte sich nicht aus; sie verloren 0:6 und 2:6. Bei Bienmüller/Wilhelm war es etwas knapper, aber dennoch mit 3:6 und 3:6 auch deutlich.

Mit Respekt reisten die Herren 50 (Bezirk A) zum Tabellendritten TV Hausen, hatten diese bis dato lediglich gegen den Gruppenfavoriten Wächtersbach verloren. Das Ganze wurde aber wider Erwarten zu einer deutlichen Angelegenheit für Meerholz. Endstand 12:2. Beinahe hätte Meerholz schon nach den Einzeln mit einem 8:0 als Sieger festgestanden; doch konnte Günther Grohs den Match-Tie-Break mit einem

8:10 nicht für sich entscheiden. Umgekehrt gewann Klemens Großberger den alles entscheidenden Match-Tie-Break mit 11:9 für sich. Durch zwei weitere, nie gefährdete Siege von Lothar Rudolph und Wolfgang Jost ergab sich der Zwischenstand von 6:2. Hans Wille Burkhardt ersetzte Wolfgang Jost an der Seite von Lothar Rudolph und gewann mit diesem deutlich mit 6:2 und 6:0. Grohs/Großberger mussten zwar in den Match-Tie-Break, gewannen diesen aber mit 10:2. So gehen die Mannen um Lothar Rudolph ohne Verlustpunkt in die Sommerpause. Meerholz steht mit Wächtersbach punktgleich an der Tabellenspitze.

Die Herren 65 (Bezirk A) verloren das Spitzenspiel gegen Biebergemünd mit 5:9. Zwar konnte Lothar Rudolph, seit Wochen im dualen Einsatz für die 50er und die 65er, gegen den starken Norbert Schulz gewinnen; dies blieb jedoch das einzige erfolgreiche Einzel. Möll, Heller und Werner unterlagen. Möll/Rudolph bezwangen Schulz/Kissner klar. Heller/Parbel mussten in den Match-Tie-Break und gaben diesen sehr knapp mit 7:10 ab. Damit war die etwas unglückliche Niederlage besiegelt.